

Ukraine-Bücher

Lehrbuch der Ukrainischen Sprache

Von J. Rudnyčkyj
XVI, 200 Seiten. 8°, kart. 5.— RM

Deutsch-Ukrainisches Taschenwörterbuch

Von H. Nakonetschna
2. Auflage. XXII, 175 Seiten. Kart. 4.— RM

Ukrainisch-Deutsches Taschenwörterbuch

Von J. Rudnyčkyj
2. Auflage. VIII, 160 Seiten. Kart. 1.50 RM

Kurzgefaßte Grammatik der deutschen Sprache für Ukrainer

Bearbeitet von H. Nakonetschna
78 Seiten. Kart. RM 1.20

Geschichte der Ukraine

Von Boris Krupnyčkyj
320 Seiten mit 4 Karten. Gr.-8°. In Leinen 10.— RM

Beiträge zur Ukrainekunde

Heft 1: Meyer, K. H., Die Ukraine in der polnischen Romantik. 30 S. —.80 RM

Heft 2: Kubijowytš, W., Die Verteilung der Bevölkerung in der Ukraine. 39 S. 1.50 RM

Heft 3: Prof. Michael Hruschewskyj, sein Leben und sein Wirken. 48 S. 1.50 RM

Heft 4: Meyer, K. H., Das Igorlied. Text mit Einleitungen und Erklärungen. 30 S. 1.50 RM

Heft 5: Vergriffen.

Heft 6: Taras Schewtschenko, der ukrainische Nationaldichter (1814—61). Vorträge über Schewtschenko und Übersetzungen aus seinen Werken. 70 S. 1.50 RM

Heft 7: Horbatschewskyj, I., Zur ukrainischen Terminologie für Chemiker. (In ukrainischer Sprache.) 1941. 17 S. 1.50 RM

In Kürze erscheinen:

Ukrainisch-Deutsches Wörterbuch

Bearbeitet im Auftrage des Ukrain. Wissenschaftl. Instituts Berlin von Z. Kuziela und J. Rudnyčkyj. Dieses umfassende Wörterbuch, das auf vieljährigen Vorarbeiten beruht, wird etwa 80000 Stichwörter enthalten. Umfang etwa 1200 Seiten.

Handbuch der Ukraine

Herausgegeben vom Ukrainischen Wissenschaftl. Institut. Etwa 350 Seiten mit Karten.

Eine umfassende Darstellung von Volkstum, Kultur und Wirtschaft der Ukraine.

Mazepa, Geschichte seines Lebens

Von Boris Krupnyčkyj
Etwa 250 Seiten.

OTTO HARRASSOWITZ · LEIPZIG



JOSEF LEITGEB

Trinkt, o Augen

REISEBILDER

Oktav. 92 Seiten. Mit Federzeichnungen von Rudolf Leitgeb
Kartoniert RM 1.50

Dem Verfasser dieser Reiseschilderungen ist die Kunst gegeben, über die Welt, ihre Schönheit, ihren Ernst, ihren Reichtum, plaudernd wesentliche Dinge zu sagen. Von drei Landschaften erzählt er uns: von seinen heimatlichen Tiroler Bergen, vom deutschen Norden und von der Landschaft des Südens; drei Welten für den, dem die Landschaft sich in ihrer Geistigkeit dargeboten und „seine Lust und Schwermut, zu leben, einverständlich erwidert hat...“. Mit außerordentlich wachen Sinnen und einer Weite und Vielfältigkeit des Empfindens, deren Widerschein in der dichterischen Gestaltung immer wieder erstaunen macht, hat Leitgeb auf verschiedenen Reisen diese Landschaften erlebt, und mit so sicherer Hand malt er die Erinnerung an sein Erleben vor uns hin, daß wir den Eindruck gewinnen, eigene Erinnerungen seien es, die hier erwachen. Die hohen Gipfel der Alpen, die Türme norddeutscher Städte tauchen empor, und die Luft des Meeres, das der Verfasser in seiner Größe bewundern und in seinen Heimlichkeiten belauschen konnte, weht uns mit verschiedenartigem Zauber entgegen. Die Landschaft der deutschen Heimat und die Landschaft der deutschen Sehnsucht, Norden und Süden, läßt dieses Buch zu uns sprechen.

WIENER VERLAGSGESELLSCHAFT

WIEN 55

